



Alle nachfolgenden Ausführungen tragen bei ordnungsgemäßer Erfüllung in erheblichem Maße zu einem reibungslosen Auf-/Umbau/Soundcheck und einer erfolgreichen Show bei. Stress im Vorfeld der Show ist für beide Seiten nachteilig. Wir freuen uns deshalb auf eine gute und angenehme Zusammenarbeit.

Bei Problemen oder Fragen bei der Umsetzung der nachfolgenden Punkte bitten wir um Rücksprache mit der Band.

Kontakt Technik:

- Markus Kiefer (0170/ 735 254 5 // markus@bearny.de)
- Lukas Rauter (0170/ 388 212 4)

Etwaige GEMA- Gebühren sind vom Veranstalter zu tragen.



Allgemeines

Soweit nicht anders abgesprochen, bringen wir einen FOH- Techniker mit. Ein Lichttechniker sollte vor Ort sein. Nach Aufbau der Backline muss die Möglichkeit für einen Soundcheck von mind. 45min. gegeben sein. Die komplette Backline wird von uns mitgebracht.

Beim Eintreffen der Band bitte entsprechende Backstage- Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Diese sollten ausreichend dimensioniert und die Möglichkeit zur Kleiderablage bieten. Bei OpenAir- Veranstaltungen muss der Backstagebereich überdacht und trocken sein, sowie der rohe Boden zwecks Umkleide abgedeckt sein. Außerdem sollte ein Bereich in Bühnnähe zur Lagerung des Equipments / Cases frei gehalten werden.



Bühne

Die Bühnengröße sollte die Maße 6x4m nicht unterschreiten, da sonst die adäquate Durchführung der Show nur schwer möglich ist. Für Schlagzeug sowie DJ/Samplestation sollten nach Möglichkeit Podeste mit den Minimalmaßen von jeweils 2x2m zur Verfügung stehen. Es sollte des Weiteren für eine Befestigungsmöglichkeit für ein Banner von 5x1m (alle 50cm geöst) oder eine Traverse zur Anbringung einer ca. 5m breiten Stange mit beleuchteten Buchstaben „PIMP“ (jeweils ca. 1,50m hoch) in mindestens 3m Höhe gesorgt werden.

Die beleuchteten Buchstaben können vom Haus-Lichttechniker gesteuert werden. Dazu benötigen wir eine separate DMX Leitung vom FOH Lichtpult zum rechten „P“. Jeder der vier Buchstaben kann als RGB-Fixture (8bit - 3CH) angelegt werden. DMX Startadresse ist 1 (P=1, I=4, M=7, P=10)





PA / Monitoring

Die PA muss dem Konzertsaal angemessen dimensioniert und verzerrungsfrei sein. Außerdem sollte sie bei Ankunft der Band aufgebaut und fertig zum Soundcheck sein.

Monitoring: Die Band benutzt In Ear Systeme die wir selbst mitbringen und über das InEar-Rack selbst bedienen. Es wird lediglich ein Wedge Stage Left für Flüm (Gitarre) benötigt. Das Signal für den Wedge wird am InEar-Rack per XLR abgegriffen.

Mikrofonierung: Die Band ist nach Aufbau selbstständig fertig mikrofoniert. Alle Signale für FOH sind am Inear-Rack abzugreifen. **Phantomspeisung P48** erfolgt über **unser Rack!**



Kanalbelegung

Kanal	Bezeichnung	Mic/ DI		Bemerkung
1	Kick In	D6		Splitabgriff
2	Snare Top	Beta 57		Splitabgriff
3	Snare Bottom	TG d58		Splitabgriff
4	HiHat	AT ATM 450		Splitabgriff
5	Tom 1	D4		Splitabgriff
6	Tom 2	D4		Splitabgriff
7	Floortom	D6		Splitabgriff
8	(Floortom 2 optional)	D6		Splitabgriff
9	OH SR	AT Pro37		Splitabgriff
9	OH SL	AT Pro37		Splitabgriff
10	Ride	AT Pro37		Splitabgriff
11	Bass	DI- Out		Splitabgriff
12	Git. Mic 1	AT AE3000		Splitabgriff
13	Git. Mic 2	SM57		Splitabgriff
14	Sampler L	Line		Ausgang S16 Rack
15	Sampler R	Line		Ausgang S16 Rack
16	Sub-Kick	Line		Ausgang S16 Rack
17	Turntable	Line		Splitabgriff
18	Main Vocals PJ	Beta 58		Splitabgriff
19	Back Vocals Niko	SE V7		Splitabgriff
20	(Vocals Spare)	SM 58		

Soweit nicht anders abgesprochen bringen wir eigene Mikrofone mit!



Stageplan

